STADT PULHEIM
DER BÜRGERMEISTER

Vorlage Nr.:	**420/2025**
Aktenzeichen:	**III-26-2-56001**

Vorlage zur Beratung/Beschlussfassung

Gremium	TOP	ö. Sitzung	nö. Sitzung	Termin
Ausschuss für Liegenschaften und Hochbau		**X**		**20.11.2025**

Betreff

Neubau 3-fach Sporthalle Peter-Kanters-Allee, Pulheim: Vorstellung Entwurf

Veranlasser/in / Antragsteller/in

Verwaltung

Haushalts-/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die Vorlage hat haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

— bei Einzahlungen bzw. Erträgen		ja	x	nein
— bei Auszahlungen bzw. Aufwendungen		ja	x	nein
Die Vorlage hat personalwirtschaftliche Auswirkungen:		ja	x	nein

Finanzierungsbedarf gesamt: (ggf. inkl. zusätzlicher Personalkosten)		**€**
— im Haushalt des laufenden Jahres		€
— in den Haushalten der folgenden Jahre		€
		€
		€

Die Mittel stehen haushaltswirtschaftlich zur Verfügung: ja nein

Finanzierungsvorschlag (und ggf. weitere Erläuterungen):

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Liegenschaften und Hochbau nimmt den Entwurf für den Neubau 3-fach Sporthalle Peter-Kanters-Allee, Pulheim zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Maßnahme umzusetzen.

Erläuterungen

Auf dem Grundstück eines derzeitigen Sportplatzes entlang der Peter-Kanters-Allee (Gemarkung Pulheim, Flur 010, Flurstücknummer 2685) plant die Stadt Pulheim die Errichtung einer neuen 3-fach Sporthalle, um dem dringenden Bedarf an Sporthallenflächen für Schulen und Vereinen Rechnung zu tragen.
Diese neue Sporthalle soll für den Ligabetrieb des Handballs sowie für den Schulsport geeignet sein. Die Halle wird dreifach teilbar. Die Sporthalle wird als Versammlungsstätte klassifiziert und soll auf einer Tribüne Platz für bis zu 480 Zuschauern ausschließlich für sportliche Veranstaltungen bieten.
Der Volumenkörper der Sporthalle wird reduziert, indem er um ein Geschoss in die Erde gedrückt wird. Zwei Haupttreppenhäuser schaffen auf kurzem Wege den Zugang zur der eigentlichen Sportfläche im Untergeschoss.
Im Erdgeschoss sind die Umkleiden und Sanitärräume angeordnet. Weitere Räume ergänzen hier die Nutzung.
Unmittelbar über dem Foyer ergänzt sich im Obergeschoss ein privater Sportbereich. Hier sind zwei großzügige Bewegungsräume angeordnet worden. Auf dieser Ebene sind auch die Technikräume angeordnet.
Die Energieversorgung des Gebäudes erfolgt über eine Wärmepumpe. Es ist eine Photovoltaikanlage vorgesehen.
Die äußere Gestaltung bildet eine hinterlüftete Metallfassade.
Das Planungsbüro Hahn Helten Architektur GmbH, Aachen wird die Planung im Ausschuss für Liegenschaften und Hochbau am 20.11.2025 vorstellen.